

SAMSTAG, 10. MAI 2003

Begegnung am Strand

«Es war nicht die Fünfte, es war die Neunte» – der Titel der Frühjahrsproduktion der St.Galler Bühne lässt einen zuerst an Beethoven denken. Wie weit der Komponist in der «satirischen Komödie in zwei Akten» von Aldo Nicolaj eine Rolle spielen wird, wissen wir noch nicht. Bekannt ist die Ausgangslage des Dreipersonen-Stücks: Eva, frustriert und enttäuscht von den Männern, will am Strand über ihr Leben nachdenken. Bruno möchte an selber Stelle ausspannen und ein Sonnenbad nehmen. Doch daraus wird nichts: Die schicksalshafte Begegnung kommt Eva wie gerufen. Sie fasst kurzerhand den Entschluss, sich diesen Mann zu angeln – wenn es schon mit ihrem angetrauten Mario nicht mehr klappt. Unter der Regie von Judith Meyer spielen Barbara Clavadetscher, Felix Zöllig und Paul Hohl. (red)

Premiere heute Sa, Kellerbühne,
20.15 Uhr